

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



NEUJAHRSEMPFANG
OB Rentschler spricht
Schwerpunkte der Stadt-
entwicklung 2020 an.
Seite 2



CMT STUTTGART
Aalen auf Urlaubs-Messe in
Stuttgart vertreten.
Seite 3



EIN MORD IN DAMASKUS
Rafik Schami liest in Aalen
aus seinem neuen Roman
am 13. Februar 2020.
Seite 3



REMBRANDT
Verlängerung der
Ausstellung bis zum
26. Januar 2020.
Seite 3



BETRIEBSBESUCH
OB Rentschler zu Besuch
bei der OVA Aalen.
Seite 4

Jahresrückblick 2019 - die Höhepunkte des zweiten Halbjahres



Im Juli findet die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats statt.

Foto: Stadt Aalen

Als Fortsetzung der Höhepunkte des 1. Halbjahres folgt diese Woche der Rückblick auf das 2. Halbjahr 2019.

Juli

Im Juli startet Architekt Arno Lederer mit seinem Vortrag „Sind die Abrisse von heute die Bausünden von morgen?“ die Debatte über die geplante Sanierung des Aalener Rathauses

Bei einem Festakt in Saint-Lô feiern die Stadt Aalen und die Partnerstadt in der Normandie das 40-jährige Bestehen ihrer deutsch-französischen Freundschaft.

Zwei neue Straßennamen für das Baugebiet Hungerbühl: Otto-Palm-Straße und Tugendhat-Straße erinnern in Unterkochen an Pioniere der Papierherstellung mit sozialer Verantwortung.

Die Kalsporthalle des TSV Dewangen mit 1.100 Quadratmeter Sportfläche wird offiziell eingeweiht.

Zum 111-jährigen Bestehen des FV Viktoria Wasseralfingen ist ein neuer Generationen-Bewegungspark auf dem Vereinsgelände am Erzstollen entstanden.

Die Projektgesellschaft Stadtoval, bestehend aus Essinger Wohnbau und Wohnungsbau Aalen, feiert für ihr erstes von zwei Gebäuden mit 23 Wohnungen Richtfest.

Die Denkmalstiftung Baden-Württemberg hat die Bohlschule zum Denkmal des Monats Juli auserkoren. Das 1906 erbaute Gebäude besitzt eine außergewöhnliche Fassade mit Kellenputz.

Mitten im Ortskern Wasseralfingens, auf dem Schnepf-Areal starten die Bauarbeiten für ein fünfgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus.

In geheimer Wahl werden die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher nach den Vorschlägen der Gremien aus den Teilorten durch den Aalener Gemeinderat gewählt. Die durch die sieben Ortschaftsräte vorgeschlagenen Stellvertreterinnen und Stellvertreter werden durch das oberste Organ bestätigt.

Das Familienunternehmen iso-Chemie begeht den Spatenstich zur Firmenerweiterung in der Röntgenstraße mit rund 50 Millionen Euro Investitionsvolumen.

Der Schubart-Literaturpreis geht an Daniel Kehlmann für sein Werk „Tyll“. Autorin und Illustratorin Nora Krug erhält für „Heimat“ den Schubart-Förderpreis. Herausragende Literatur hält – umrahmt von kurzweiligen Programmpunkten – beim Festakt am 27. Juli in der Stadthalle Einzug.

Zur Erinnerung an die Schicksale während des Dritten Reichs deportierter, vertriebener und ermordeter Aalener werden vom Künstler und Initiator der europaweiten

Aktion Günter Demnig weitere Stolpersteine zum Gedenken an acht Menschen in Aalen, Hofherrnweiler und Fachsenfeld verlegt.

Das alljährliche Internationale Festival findet in der 36. Auflage statt. Mehr als 30 Vereine, Initiativen und Gruppen aus verschiedenen Kulturen beteiligen sich.

Nach rund einjähriger Bauzeit wird das neue Parkhaus II gegenüber des Haupteingangs des Ostalbklinikums eröffnet.

Bereits zum fünften Mal findet die Einbürgerungsfeier der Stadt Aalen und des Ostalbkreises statt. 16 Personen erhalten im Rahmen einer würdigen Feierstunde die deutsche Staatsbürgerschaft.

Die vierte Station bei der Serie der Stadtteilrundgänge führt OB Thilo Rentschler nach Fachsenfeld.

Die Ortsbücherei Fachsenfeld in den neuen barrierefreien Räumlichkeiten in der Reinhard-von-Koenig-Schule wird eröffnet.

August

Beim 19. Galgenberg-Festival gastiert neben dem traditionellen Vereinsorchester die amerikanische Band Los Lobos auf dem Gaskessel-Areal im Hirschbach.

Im August tritt die neue Spionkarte der Stadt Aalen in Kraft, die Weiterentwicklung des Aalener Familien- und Sozialpasses.

Mit einem offiziellen Spatenstich startet der Bau des neuen Kunstrasenplatzes des SV Ebnat.

September

Die zweiten Kulturwochen Aalen versprechen im Herbst ein prallgefülltes, spartenübergreifendes Programm mit Tanz, Theater, Musik und Kunst.

Zehntausende fröhlich feiernde Menschen in der Aalener Innenstadt, drei Tage strahlender Sonnenschein, ein stimmiges Showprogramm auf den Bühnen – das ist das Resultat der 45. Reichsstädter Tage.

Ein buntes Programm aus Festen, Lesungen, Filmvorführungen, Theater und Fußballspiel bieten die Interkulturellen Wochen vom 21. September bis 13. Oktober.

Das Baugruppenprojekt SOA I feiert Richtfest auf dem Stadtoval. Das in reiner Holzbauweise konzipierte Niedrigenergiegebäude hat je vier Drei- und Vierzimmerwohnungen.

In sieben Punkthäusern entstehen am Röttenberg im Auftrag der Aalener Wohnungsbau 71 neue Wohnungen. Im September wird Richtfest gefeiert.

Im Rahmen einer Feierstunde wird an die Erbauung des Bürgerspitals vor 300 Jahren erinnert. Gleichzeitig wird das Aalener



Vom 7. Oktober bis 10. November finden in Aalen die 25. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage statt.

Foto: Stadt Aalen

Projekt „Gern geschehen!“ im Bürgerspital eingeführt.

Bei strahlendem Sonnenschein findet unter großem Zuspruch in Dewangen das erste interkulturelle Drachenfest statt.

Oktober

Vom 7. Oktober bis 10. November finden in Aalen die 25. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage statt. Gemeinsam mit weiteren 19 beteiligten Institutionen bietet die Stadtbibliothek Aalen den insgesamt 6.400 Teilnehmern ein vielfältiges Programm mit rund 100 Veranstaltungen. (Foto oben rechts)

Im vollen Rathausfoyer wird am 6. Oktober die Ausstellung des Kunstvereins Aalen „Lehrer Rembrandt – Lehrer Sumowski“ offiziell eröffnet. Die Ausstellung ist noch bis 26. Januar 2020 in der Galerie des Kunstvereins im Alten Rathaus zu sehen.

Werner Sobek ist der zweite Architekt, der sich in seinem Vortrag „Einen anderen Blick auf den Umgang mit alter Bausubstanz“ mit den besonderen Qualitäten und Vorzügen der Architektur der 1970er Jahre unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit auseinandersetzt.

Mehr als 600 Aalener Bürgerinnen und Bürger tauschen beim Aalener Stadtradeln für 21 Tage im Juli ihr Auto gegen das Fahrrad, legen 107.000 Kilometer zurück und sparen so insgesamt 15,2 Tonnen Kohlendioxid ein.

Beim #einheitsbuddeln am Tag der Deutschen Einheit wird ein Zeichen für mehr Klimaschutz vor Ort gesetzt. 300 neue Bäume werden auf städtischem Grund bei Treppach gepflanzt.

Zum ersten Mal wird in der Aalener Stadtkirche ein Blaulicht-Gottesdienst gefeiert, um allen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Blaulichtorganisationen für ihren Einsatz für den Nächsten Danke zu sagen.

Die Stiftung Naturschutzfonds beim Umweltministerium des Landes gewährt der Stadt Aalen einen Zuschuss von insgesamt rund 512.000 Euro. Die Mittel sind bestimmt für die Umsetzung des städtischen Maßnahmenkatalogs zum Artenschutz.

Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Wasseralfingen/Hofen erhält ein neues Löschfahrzeug, das auch für den Katastrophenschutz genutzt werden kann.

Der 21-jährige Weltmeister im Fliesenlegen, Janis Gentner, aus Aalen trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Aalen ein.

Der neue Geh- und Radweg zwischen Dewangen und Fachsenfeld wird freigegeben. Die Investition der neuen Verbindung zwischen den Ortsteilen liegt bei über 300.000 Euro, der Landkreis trägt davon rund Drittel.

Bei seinem Besuch in Aalen trägt sich Bischof Gebhard Fürst ins Goldene Buch der Stadt ein.

Der für den Tourismus zuständige Landesminister für Justiz und Europaangelegenheiten, Guido Wolf, besucht die Mitgliederversammlung des Tourismusverbands Schwäbische Alb in Aalen und trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Aalen ein.

Im Oktober wird die Kita mit 32 Plätzen im Albstift offiziell eröffnet. Die Mehrgenerationenprojekt vereint die Betreuung von Jung und Alt unter einem Dach.

Der Gemeinderat fasst den Beschluss zur Fortschreibung des Akita (Aalener Kinder-

Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 15. Januar 2020, 15 Uhr

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 16. Januar 2020, 9 Uhr

GEMEINDERAT

Donnerstag, 30. Januar 2020

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Deutsche UNESCO-Kommission zeichnen die Stadt Aalen erneut und bereits zum fünften Mal für die herausragende Bildungsinitiative für nachhaltige Entwicklung aus.

Die Mensa der Reinhard-von-Koenig-Schule in Fachsenfeld wird offiziell eröffnet.

Mit dem offiziellen Startschuss beginnen die Umbauarbeiten im Dachgeschoss des Schulgebäudes der Gartenschule Ebnat. Dort entstehen neue Betreuerräume.



Das Deutsche Rote Kreuz feiert Richtfest seines Zentrums mit Kindertagesstätte und Mitarbeiterwohnungen auf dem Stadtoval.

Foto: Stadt Aalen / Fotograf: Oliver Giers

tagesbetreuungsplan) sowie des Schulentwicklungs- und Medienentwicklungsplans für die Aalener Schulen.

November

Im November feiert das Deutsche Rote Kreuz Richtfest seines neuen Zentrums mit Kindertagesstätte und Mitarbeiterwohnungen auf dem Stadtoval.

Zum 28. Aalener Jazzfest kommen Samy Deluxe, Sheila E., Peter Fessler und weitere internationale Stars nach Aalen.

Das Erdgeschoss des ältesten Studentenwohnheims Aalens, dem Carl-Schneider-Wohnheim in der Rombacher Straße, wird im Auftrag des Jugendwerks Aalen für rund 300.000 Euro neugestaltet und energetisch und brandschutztechnisch saniert.

Die erste Aalener Museumsnacht am 16. November war ein voller Erfolg. Dem Motto „Von den Legionären zu den Visionären“ folgen zahlreiche Besucher in das neue Limesmuseum und das explorhino.

Dezember

Am Tag des Ehrenamts werden im Rahmen einer offiziellen Feier in den Räumlichkeiten des neuen Limesmuseum 250 Personen für ihr Engagement gewürdigt.

Nach dem Brand im April wird der KUBUS wiedereröffnet.

Unter dem Titel „Zurück in die Zukunft!“ schließt der langjährige Präsident der Architektenkammer Baden-Württemberg Wolfgang Riehle als letzter Redner die Vortragsreihe zur geplanten Sanierung des Aalener Rathauses ab.

Eine Gedenktafel am Eingang des Therapiegebäudes erinnert an Dr. Walter Kupferschmid als den Initiator und Förderer der Spieltherapie im Besucherbergwerk Tiefen Stollen wird in Gegenwart seiner 97-jährigen Witwe Gertrud Kupferschmid enthüllt.

Mit Verdienstabzeichen und Ehrenplaketen werden elf Mitglieder des Gemeinderats für ihr Engagement in der Kommunalpolitik ausgezeichnet.

VOLKSHOCHSCHULE

Spielfilm: „Nach der Revolution“
Mittwoch, 15. Januar 2020 | 20 Uhr | Kino am Kocher

Vortrag: Trennung, Scheidung und die rechtlichen Folgen. Mit Dagmar Biermann
Montag, 20. Januar 2020 | 19 Uhr | Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal

Vortrag: Auf dem Weg zur guten Hygienepraxis beim Umgang mit Lebensmitteln. Mit Maria Bommersbach
Dienstag, 21. Januar 2020 | 19.30 Uhr | Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal

GOTTESDIENSTE
Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier im Gemeindehaus; **Ostalb-Klinikum:** So. 9 Uhr Evangelischer Gottesdienst; **Peter u. - Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Michael-Kirche:** Sa. 17 Uhr Eucharistiefeier Slowenen, So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier, Kinderkirche im Gemeindesaal; **St.-Thomas-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier als Narrenmesse mit den Sauerbachnarren, A-CHOR-DE und dem Fanfarenzug „Bärenfänger“ Unterkochen, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt; **Weitere Gottesdienste:** Christuskirche So. 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn der Gebetswoche für die Einheit der Christen, 10 Uhr Ökumenische Kinderkirche im Bonhoeffer-Haus; **St. Augustinus-Kirche:** So. 11 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Jan Langfeldt; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Ökumen. Gebetswoche, mit Posaunenchor; **Evangelisches Gemeindehaus:** So. 10 Uhr: Kindergottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee; **Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee - Pfarrer Bernhard Richter.

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

ZU VERSCHENKEN

2 x Lattenrost, 1 x 2 m, (1 Lattenrost an Kopf- und Fußteil verstellbar), Telefon: 07367 7412;
Schrank, Eiche hell, 6-türig mit 2 Kleiderstangen und Einlegeböden (B: 3 m / H: 2,20 m), Telefon: 07361 49512.

Angebote zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Online-Dienste“

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

AALEN STARTET DAS JAHR MIT NEUJAHRSEMPFANG IN DER AULA DER HOCHSCHULE AALEN

Themen der Stadtentwicklung werden 2020 mit Zuversicht und Tatkraft umgesetzt

Im Folgenden drucken wir Auszüge aus der Rede von Oberbürgermeister Thilo Rentschler beim 11. Empfang der VR-Bank Ostalb

OB Thilo Rentschler nutzte wie in den Vorjahren den Neujahrsempfang der VR-Bank-Ostalb für einen Überblick zu den vordringlichsten Themen im Jahr 2020. Er wünschte den gut 200 Gästen ein gutes, glückliches und gesundes Neues Jahr - auch im Namen seiner Bürgermeisterkollegen und den Mitgliedern des Gemeinderats. Im Folgenden lesen Sie Auszüge seiner Rede, in der er Beispiele der integrierten Stadtentwicklung aufzählt und ein Umdenken beim wirtschaftlichen Wachstum einfordert.

„Schwierige Aufgaben, widrige Umstände, besondere Herausforderungen gab es immer und wird es immer geben. Die spannende Frage bleibt: was man aus den aktuellen Rahmenbedingungen macht, für welche Lösungen man sich entscheidet und was man selber bereit ist dafür zu tun. Die gute Nachricht ist jedenfalls die, dass die Anzahl der Pessimisten in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr von 44 % auf 37 % abgenommen hat.

Allerdings: Die schlechte Nachricht: Die Anzahl der Optimisten auch: Von 17 % auf nunmehr bescheidene 16 %! Nur noch 16 % Optimisten...!

(...)
Und für die Stadt Aalen darf ich betonen, dass wir hier für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit in der Region einstehen. Verantwortungsbewusst - als größte Stadt in Ostwürttemberg - auch für übergreifende kommunale und öffentliche Infrastruktur, für den Erhalt und den Ausbau von Arbeitsplätzen, der intensiven Begleitung aller Hochschulaktivitäten, der Schaffung von bezahlbarem und ausreichendem Wohnraum, für Standortmarketing und Standortqualität in allen Bereichen von Kultur über Tourismus, Sport und Freizeit, von Mobilität und Umweltschutz bis zur Vorreiterrolle in Sachen Nachhaltigkeit, Klimaschutz und developmentspolitischer Zusammenarbeit in Mosambik oder im Grenzgebiet zu Syrien.

(...)
Mein erstes Beispiel des Ausblicks auf 2020 ist unser größtes Innenentwicklungsprojekt auf zentraler Fläche - auf unserem Stadtoval! Dazu die Impulse für Wohnbau, Quartiersentwicklung und Stadterneuerung in den benachbarten Quartieren. So z. B. auf dem Rötensberg mit neuem bezahlbarem Wohnraum und im Hirschbachtal, mit dem Neubau unseres Kombibades - einstimmig so vom Gemeinderat vor 9 Monaten beschlossen - oder die positive Entwicklung entlang des Hauptbahnhofs am ZOB und der Bahnhofstraße!

(...)

„ERNTEZEIT“ AB 2020

KuBAA mit Theater vom Feinsten - Musik- und Ballettschule und einer neuen attraktiven Spielstätte für das legendäre Kino am Kocher. Wir sind im Zeit- und im Kostenrahmen, nach Pfingsten treffen wir uns alle dort vor Ort wieder - Sie sind jetzt schon herzlich zur Eröffnung eingeladen! Gegenüber vom KubAA eröffnet dann im September der DRK City-Kindergarten: Mit über 100 Plätzen - bereichert das neu Wohnquartier, Steigenberger baut seinen Hotelkomplex in 2020, die letzten Planungen zur Grünen Mitte werden abgeschlossen sein und wir werden mindestens drei bis vier gescheite Angebote, mit vernünftigen Preisen für den Sobek-Steg erhalten. Da bin ich mir ganz sicher. Rund 45 Mio. Euro öffentliche Investitionen haben rund um das Stadtoval ca. 350 Mio. € für private Investitionen ausgelöst: Das ist grandios! Das ist Stadtentwicklung vom Feinsten! Ein Vorzeigeprojekt auch für das Land Baden-Württemberg im Rahmen von 50 Jahren Städtebauförderung.

MOBILITÄT IN ALLER MUNDE

Mein zweites Beispiel betrifft die kniffligen Fragen zur Mobilität. Erfreulicherweise haben wir kurz vor Weihnachten zwei Förderbescheide jeweils in Höhe von 100.000 Euro vom Bund überreicht bekommen, um gemeinsamen mit Hochschule und weiteren Akteuren Forschungsaufträge zu erfüllen.

(...)
Darüber hinaus vergessen wir in 2020 nicht die Pflichtaufgaben. Dazu gehören der Beginn des vierspurigen B29 Ausbau AA-Essingen und die Nordumfahrung von Ebnat, so Gott und das Regierungspräsidium es wollen. Wobei Gott diesbezüglich in Berlin wohnt! In diesem Fall im Bundesverkehrsministerium.

Viele andere Mobilitätsthemen sind kniffliger und benötigen viel Geduld, Überzeugungsarbeit und einen Gleichklang aller politischen verantwortlichen Ebenen im Bund, im Land und auf kommunaler Seite, „sonst geht es in die Hecken“. Die Erfahrungen der letzten Jahrzehnte in Deutschland zeigen es doch überdeutlich auf: sobald eine politische Ebene nicht mitmacht, sich querstellt, wird es nichts mit einer zeitnahen Realisierung, dann ziehen Jahrzehnte ins Land und nichts passiert. Erfreulicherweise wird durch kluge Beschlüsse im Kreistag und im Gemeinderat der ÖPNV ab 2020 gestärkt.

Es kommt ein gemeinsam getragener Verbund in der Verantwortung von Kreis

und Busunternehmen. Eine Tarifvereinfachung, und dort wo notwendig, auch ein ordentlicher Ausbau des Angebotes. Impulsgeber für ein attraktives Umweltticket waren im letzten Jahr Stadtverwaltung und Gemeinderat. Die Preise für das Umweltticket in Aalen fallen um 25 %. Das gibt es heutzutage nur noch im Baumarkt. Das neue Umweltticket soll Vorläufer sein für ein 365,- Euro-Ticket. Der dritte Themenblock umfasst die Wirtschaftsförderung: Zuvorderst gilt es die Hochschule weiter auszubauen. Alle beneiden uns um die bundesweit forschungstärkste Hochschule für angewandte Wissenschaften.

WEITERER HOCHSCHULAUSBAU

2020 gibt es die neuen Forschungsflächen dazu der Spatenstich für das Fakultätsgebäude, HS-Kita und studentisches Wohnen, den Spatenstich für das Steinbeis-Transferzentrum und den Spatenstich für ein ganz neues Zukunftsprojekt: Das Zentrum für Datenanalyse und Machine Learning. Dazu Stiftungsprofessuren und eine Einladung zur „Make Ostwürttemberg“ für den September hier nach Aalen.

(...)
Zur Wirtschaftsförderung gehört auch zu würdigen, dass die hier ansässigen Unternehmen an den Standort glauben und hier investieren.

Zum Beispiel. Fa. Palm: Verdoppelung der Kapazitäten, weltweit die modernste und größte Papiermaschine ab 2022 in Aalen-Unterkochen!

Oder die Firma iso-Chemie: Verdopplung der Arbeitsplätze in den nächsten Jahren. Oder die Firma Zeiss: Rekord Umsätze, Rekord-Forschungsausgaben, Rekord-Gewerbesteuerzahlungen und jährlich auf Mitarbeitersuche im dreistelligen Bereich. Ich sage hier gerne allen Unternehmen (und ihren Belegschaften) einen herzlichen Dank für ihre Leistung in und für unsere Region.

Hier noch eine wichtige Kennzahl für alle Optimisten oder die, die es werden wollen. Das geplante und beschlossene Investitionsvolumen von Stadt, Stadtwerke, Wohnungsbau und Eigenbetrieb zusammen addiert, beläuft sich für 2020 und die nächsten Jahre auf jeweils rund 100 Mio Euro - wohl gemerkt pro Haushaltsjahr! So etwas geht nur, wenn man an die Zukunft glaubt und Zukunft gestalten will.

Ich lade Sie alle gerne dazu ein, diese Entwicklungen konstruktiv und verantwortungsbewusst zu begleiten. Sie alle sind wichtige Multiplikatoren, die in die Gesellschaft hineinwirken, in alle gesellschaftli-

chen Bereiche und Schichten hinein, auf Sie kommt es an!
Zwei besondere Persönlichkeiten, die sich mit viel Zuversicht und Tatkraft unermüdet für das Funktionieren von Demokratie und unsere Region und für das Prinzip der Regionalbanken eingesetzt haben, werden ihre Funktionen im Jahr 2020 jeweils an ihre Nachfolger übergeben.
Lieber Claus Albrecht, lieber Klaus Pavel: 2020 ist für Euch beide ein besonderes Jahr. Heute gilt es nicht Abschied zu nehmen, jedoch ausdrücklich Danke zu sagen.
Klaus Pavel, seit 24 Jahren umtriebiger Landrat und im 24. Jahr Vorsitzender des Sparkassen-Verwaltungsrates wird gegen Mitte September das Staffelholz übergeben, Claus Albrecht, Stadtrat, ACA und BdS-Aktiver, wird nach 12 Jahren den Aufsichtsrats-Vorsitz in jüngere Hände abgeben. Beiden möchte ich ausdrücklich für diese Funktionen danken.

QUALITATIVES WACHSTUM

...Spannend für uns alle bleibt, wann eine überfällige, gesellschaftliche Debatte beginnen mag.

Z. B. über die Frage nach dem Ende von unbegrenztem, ja ungezügelt quantitativem Wirtschaftswachstum bzw. dem Ende des Kapitalismus in Reinform. Und die Frage nach dem Stopp des Bevölkerungswachstums auf unserer Erde.

Rein quantitatives Wachstum, bei begrenzten Ressourcen, muss unweigerlich an seine Grenzen stoßen. Und wenn der Bericht des Club of Rome vor 30 Jahren uns schon die konkreten Szenarien beschrieben hat, was bei einem ungezügelt Wachstum passieren wird, so wird es jetzt langsam Zeit, dass wir mit dem Umsteuern beginnen.

Zum Beispiel dadurch, dass qualitatives Wirtschaftswachstum als Maßstab für wirtschaftlichen Erfolg gewertet wird. Oder, dass wir regionale Wirtschaftskreisläufe stärken, anstatt unsinnige Logistikaufwendungen weltweit zu maximieren. Oder: Recycling als Grundprinzip für alle Stoffkreisläufe einführen, möglichst regional organisiert. Plastikmüll, der hier anfällt, hat am anderen Ende der Welt nichts, rein gar nichts, zu suchen. Und Müll, der erst gar nicht produziert wird, ist bekanntlich der beste Müll.

(...)
Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Jahr 2020 und einen gesunden Optimismus!"

Die Rede im vollen Wortlaut ist im Internet unter www.aalen.de zu finden.

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSSES

Am Mittwoch, 15. Januar 2020 um 15 Uhr Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Kultur-, Bildungs- und Finanzausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

- | | |
|---|---|
| 1. Sanierung und Umbau der Kita Schatzkiste der evangelischen Kirchengemeinde Unterkochen | a) Jahresabschluss 2018/2019
b) Entlastung des Aufsichtsrats der Ostalb-Skilift Aalen GmbH |
| 2. Sachstandsbericht zu den aktuellen Planungen der städt. Kita in Aalen-Unterkochen, Waldhäuser Straße 101, und Namensgebung für die neue städtische Einrichtung | 5. Bestandserhebung der ärztlichen Versorgung in Aalen |
| 3. Theaterring Aalen - Bericht zur Spielzeit 2018/19 und Programmgestaltung der Spielzeit 2020/21 | 6. Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO |
| 4. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste öffentliche Gesellschafterversammlung der Ostalb-Skilift Aalen GmbH | 7. Verschiedenes |
- Aalen, 07.01.2020
gez.
Rentschler
Oberbürgermeister
- Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Grünflächen- und Umweltamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1603 | Telefax: 07361 52-1913 | E-Mail: gruenflaechenamt@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kindertageseinrichtung Albstift Aalen – Außenspielbereich Landschaftsbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E74117878> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Am Donnerstag, 16. Januar 2020 um 9 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Technik mit folgender Tagesordnung statt:

- | | |
|--|---|
| 1. Verkehrsuntersuchung Weststadt
Vorstellung der Ergebnisse durch Modus Consult | 6. Baubeschlüsse
a) Begegnungsstätte Bürgerspital Innensanierung 3. BA
b) Umgestaltung der Kirchstraße zwischen der Katholischen Kirche und Gemeindezentrum in Aalen-Fachsenfeld |
| 2. Ertüchtigung der B29-Anschlussstellen -
Vorstellung der aktuellen Planungen | 7. Vergaben
a) Neubau Kita Dewangen
- Erd-/Rohbau-/Zimmerer-/Dachabdichtungs- und Sanitärarbeiten-
b) Neubau Kita Waldhausen
- Erd-/Rohbau-/Zimmerer- und Dachabdichtungsarbeiten-
c) Arbeiten zur Erschließung des Baugebiets Krautgarten/Birkenmahd, II. BA in Aalen-Ebnat |
| 3. Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels der Stadt Aalen | 8. Einzelhandelskonzeption für die Stadt Aalen |
| 4. Nachhaltigkeit (er)leben - Handlungsprogramm Umwelt (Beratungsteil V)
a) Ausbau Radverkehr
hier: Jährlicher Sachstandsbericht zur Radwege-/Radinfrastruktur sowie zum Fußverkehr in der Stadt Aalen
b) Radverkehrskonzept Aalen
c) Baubeschluss zum Aufbau von Mobilitätsstationen und Radabstellanlagen im Stadtgebiet Aalen | 9. Verschiedenes |
- Aalen, 08.01.2020
gez.
Rentschler
Oberbürgermeister
- Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

Infos rund um Aalen finden Sie unter www.aalen.de

URLAUBS-MESSE FINDET NOCH BIS 18. JANUAR 2020 IN STUTTGART STATT

Aalen ist auf der CMT in Stuttgart gut positioniert

Aalen präsentiert sich vom 11. bis 18. Januar gemeinsam mit Partnern auf der Messe für Caravan, Motor und Touristik in Stuttgart und informiert die Messebesucher über die Einrichtungen, Veranstaltungen und touristischen Neuerungen für das Jahr 2020.

VERGANGENHEIT UND ZUKUNFT

Schon die Römer fühlten sich vor über 1.800 Jahren in Aalen wohl und siedelten sich hier mit dem größten Reiterkastell nördlich der Alpen an. Nachdem das Limesmuseum Aalen im Mai 2019 nach zweijährigen Umbauwiedereröffnung hat, konnte es bereits über 30.000 Besucher erneut in den Bann des Limes ziehen. Ab 10. Januar 2020 gibt es nun auch das vergünstigte Kombiticket vom Limesmuseum Aalen und dem Alemannemuseum Ellwangen. Damit kann der Gast beide Museen besichtigen.

Wegen des Umbaus des größten Museums zur römischen Geschichte in Baden-Württemberg pausierten auch die Internationalen Römertage seit 2014. „Am letzten September-Wochenende (26. und 27. September 2020) können die Besucher wieder spannende Gladiatorenkämpfe sowie das römische Lagerleben auf dem UNESCO-Welterbe-Lagerland rund um das neue Limesmuseum erleben“, sagte OB Thilo Rentschler. Ein Blick in die Zukunft werfen kann der interessierte Besucher auf der „make.Ostwürttemberg“, der Messe für Zukunft, Digitalisierung und Trends, welche am selben Wochenende an der Hochschule Aalen, der forschungstärksten Hochschule des Landes, stattfinden wird.

Nach der erfolgreichen Premiere 2019 mit über 1.400 Besuchern, wird die gemeinsame Museumsnacht im Limesmuseum Aalen und dem Mitmach-Museum explorhino am Samstag, 21. November 2020 erneut stattfinden.

Bereits am 23. und 24. Mai 2020 sind alle Oldtimer-Fans eingeladen das Landesfeuerwehr-Oldtimertreffen vom Feuerwehrverband Baden-Württemberg in der Aalener Innenstadt zu besuchen. Aus Anlass des 100. Geburtstages der motorisierten Feuerwehr Aalen sind über 100 Oldtimer Feuerwehrfahrzeuge aus dem ganzen Land zu

Gast. Das Fest hält viele spannende Aktionen für kleine und große Besucher bereit.

JÄHRLICHE FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Die beliebtesten und bekanntesten Aalen werden im Laufe des Jahres zudem wieder viele Besucher nach Aalen locken:

- 4. und 5. Juli: Internationales Fest
- Juli und August: „Aalen City blüht“
- 2. August: Galgenberg-Festival
- 11. bis 13. September: Reichsstädter Tage
- 23. November bis 23. Dezember: Aalener Weihnachtsland
- 27. bis 29. November: Fachsenfelder Schlossadvent
- Weihnachtsmarkt am und im Tiefen Stollen

AALEN PER RAD ENTDECKEN

Aalen besticht durch seine Landschaft und die wunderschönen Panoramasicht, welche sich den Wanderern und Radfahrern immer wieder bieten. Für Pedelec-Fahrer gibt es in Aalen nun öffentliche und kostenfreie Lade-Stationen mit umfangreicher Informations-tafel. Zum Teil sind diese Stationen mit weiteren Funktionen ausgestattet, wie Reparaturservice oder Rastanlage. Eine erste Station ist an der Hochschule aufgebaut. Stationen am Hauptbahnhof sowie weiteren Standorte folgen in den nächsten Monaten.

Wer kein eigenes Rad in seinem Besitz hat, kann sich an fünf RegioRadStuttgart-Stationen in Aalen ein Fahrrad oder sogar ein Pedelec ausleihen: Hauptbahnhof, Bahnhof Wasseralfingen, Limes-Thermen, Hochschule sowie Berufsschulzentrum sind Entleihstationen. Entlang des Remstalradweges Richtung Stuttgart finden sich weitere Stationen, an denen Räder ausgeliehen sowie abgegeben werden können.

NEUES STADTFÜHRUNGSANGEBOT

Die spannende und vielfältige Geschichte Aalens können Gäste bei einer der vielen Führungen Stadtgebiete näher kennenlernen. So führt der Stadtführer nun nicht mehr nur allein durch Aalens Gassen, sondern zeigt den Besuchern Aalen auch von oben – von der Terrasse im 7. Stock des Rathauses hat



Während einer Fahrt in der Härtsfeld Museumsbahn in der Gemeinschaft der Bürgermeister und der Vertreter der Touristikorganisationen wurde die Präsentation des Touristik Ostalb auf der CMT in Stuttgart vorgestellt.

Foto: Stadt Aalen

man einen wunderbaren Blick über die Aalener Bucht und die heutige Stadt.

Mit der Führung „Von Rom zur Reichsstadt“ versetzt sich der Zuhörer in die Zeit der Römer und der Rundgang führt über den St. Johann Friedhof zur Stadtkirche mitten in der reichsstädtischen Zeit. Die Führung „Schubarts Aalen“ fokussiert die Zeit der Reformation und betrachtet dies zusammen mit den Leben der berühmten Aalener Söhne: C.F.D. Schubart und Johann Gottfried Pahl. Dagegen befasst sich „Boomtown Aalen“ damit, wie sich Aalen ab 1800 zu modernen größten Stadt in Ostwürttemberg entwickelt hat.

„Es sind auch kulinarische Stadtführungen, geführte Wanderungen und geführte Radtouren möglich“, erklärt Rentschler. Für Naturliebhaber gibt es die Möglichkeit des „Waldbadens“ sowie einer geführten Tour mit Pony, Pferd und Esel. Alle Angebote finden sich auf www.aalen.de/entdecken

WEITERE KULTURHIGHLIGHTS

Doch auch kulturell hat Aalen in 2020 einiges zu bieten: Zum 5. Todestag sowie zum 95. Geburtstag des Maler-Pfarrers Sieger Köder findet in der Museumsgalerie im Bür-

gerhaus Wasseralfingen die Ausstellung „Der stille Klang“ vom 9. Februar bis 1. Juni 2020 statt.

Weitere Highlights im Kulturprogramm der Stadt Aalen sind in der Reihe „wortgewaltig“ der Vortrag von Vincent Klink am 1. März 2020 sowie das Konzert von Konstantin Wecker am 7. März 2020.

Ende Juni 2020 eröffnet der Kulturbahnhof auf dem Stadtvalgelände. Hier sind dann das Kino am Kocher, die Musikschule Aalen sowie das städtische Theater untergebracht. Ein neuer Veranstaltungssaal für bis zu 300 Besucher wird das kulturelle Leben der Stadt enorm bereichern.

Mit der Premiere „Romeo und Julia“ des Theaters der Stadt Aalen starten die Aalener Kulturwochen am 3. Oktober 2020. Den attraktiven Abschluss dieser Veranstaltungsreihe setzt das bekannte Aalener Jazzfest vom 4. bis 8. November 2020.

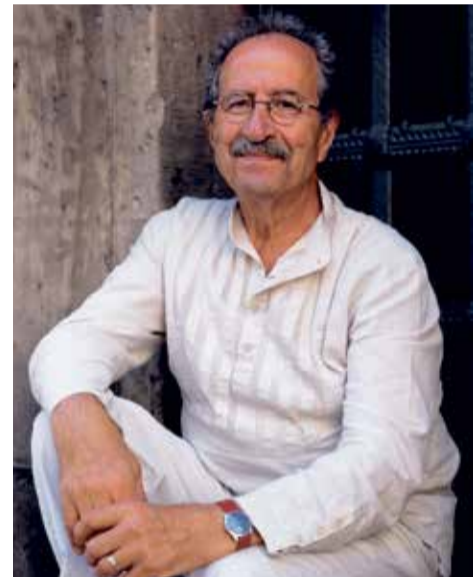
Bis 2022 wird zudem in unmittelbarer Nachbarschaft des Kulturbahnhofes ein neues „Maxx by Steigenberger Hotel“ mit rund 130 Zimmern, Wellnessbereich und öffentlich zugänglichen Restaurant entstehen.

MORD IN DAMASKUS THEMATISIERT

Rafik Schami liest aus neuen Roman

Ein italienischer Kardinal, eine geheime Mission, ein Mord in Damaskus – Spannung garantiert bei dieser Lesung vom Meistererzähler Rafik Schami. Der Autor, zuletzt 2015 zu Gast in Aalen, liest am Donnerstag, 13. Februar 2020 in der Stadthalle Aalen aus seinem neuesten Buch „Die geheime Mission des Kardinals“. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr.

Glaube versetzt selten Berge, Aberglaube immer ganze Völker, meint Rafik Schami. Ein italienischer Kardinal wird auf geheimer Mission in Syrien ermordet. Von Glaube und Liebe, Aberglaube und Mord erzählt dieser farbenprächtige Roman. Noch herrscht Frieden in Syrien. Die italienische Botschaft in Damaskus bekommt 2010 ein Fass mit Olivenöl geliefert, darin schwimmt die Leiche eines Kardinals. Kommissar Barudi will das Verbrechen noch vor dem Ruhestand aufklären; Mancini, ein Kollege aus Rom, unterstützt ihn und wird sein Freund. Auf welcher Mission unterwegs? Wie stand er zu dem berühmten Bergheiligen, einem Muslim, der sich auf das Vorbild Jesu beruft? Und zu der Heilerin Dumia, aus deren Händen Öl fließt? Bei ihrer Ermittlung südlich von Aleppo fallen die beiden Kommissare in die Hände bewaffneter Islamisten.



Rafik Schami.

Foto: Arne Wesenberg

Rafik Schamis neuer Roman führt uns tief in die Konflikte der syrischen Gesellschaft und in das berufliche Schicksal und die Liebe eines aufrechten Kommissars.

Rafik Schami wurde 1946 in Damaskus geboren und lebte er 1971 in Deutschland. 1979 promovierte er im Fach Chemie. Sein Werk wurde in 32 Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, so u. a. mit dem Hermann-Hesse-Preis, dem Nelly-Sachs-Preis, dem Preis Vergessen - Für Demokratie« und dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis. Bei Hanser erschien zuletzt „Sophia“ oder „Der Anfang aller Geschichten“. Mit diesem Roman war er 2015 zu Gast in Aalen.

THEATER DER STADT AALEN

Das wird man doch mal sagen dürfen! | Gastspiel Theater Strahl Berlin | Eintritt frei!
Donnerstag, 16. Januar 2020 | 18 Uhr | Landratsamt Ostalbkreis

Kleine Eheverbrechen (bereits ausverkauft!)
Freitag, 17. Januar 2020 | 20 Uhr | Altes Rathaus

Der goldene Topf | Wiederaufnahme
Sonntag, 19. Januar 2020 | 19 Uhr | Wi.Z

Kleine Eheverbrechen (bereits ausverkauft!)
Freitag, 24. Januar 2020 | 20 Uhr | Altes Rathaus

Der Zorn der Feiglinge | Premiere der Lesung
Samstag, 25. Januar 2020 | 20 Uhr | Wi.Z (Foyer)

BEGEGNUNGSSTÄTTE

Reisevortrag „Meine Reise zum Nordkap“

Hans Wagner, der die Reise zum Nordkap nach Norwegen gewagt und seine Eindrücke davon mitgebracht hat, lädt ein, mit ihm in Wort und Bild das Nordkap zu besuchen.

Am Donnerstag, 16. Januar 2020 von 14.30 bis 15.30 Uhr im Saal, III. OG der Begegnungsstätte Bürgerspital. Teilnahmebeitrag 1 Euro

BAUMKÜBEL MARKIEREN BEGINN DER UMGESTALTUNG DER STUTTGARTER STRASSE STADTAUSWÄRTS – WEITERE MASSNAHMEN SOLLEN IM ERSTEN HALBJAHR 2020 BERATEN WERDEN

Mobiles Grün von Planern als erstes Mittel der Umgestaltung empfohlen

Die Stuttgarter Straße hat als Verbindungs- und westlichen Stadtteilen sowie als Stadteingang eine große Bedeutung für Aalen und ist vor allem vom motorisierten Verkehr stark frequentiert. Nach einem tödlichen Unfall im März 2015 und dem Aufstellen von drei stationären Blitzern beschloss der Gemeinderat im Jahr 2018, mehrere Planungsbüros mit Entwürfen zur Umgestaltung des Straßenabschnitts im Bereich südlich des Rathauses zu beauftragen.

Ende 2019 wurden nun erste Empfehlungen der drei Planungsbüros aufgegriffen. Mit dem Ziel der Verkehrsberuhigung sowie der Erhöhung der Aufenthaltsqualität und gleichzeitigem Forcieren von mehr Grün im Stadtraum wurden 14 hochwertige, mit wenig Pflegeaufwand behaftete Baumkübel zwischen der Einmündung Friedrichstraße und Untere Wöhrstraße auf dem bisherigen rechten Fahrbahn aufgestellt.

Parallel wurde die Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen in diesem Straßenabschnitt durch die Verkehrsschau geprüft. Aus Gründen der Verkehrssicherheit wurde eine Umsetzung jedoch abgelehnt. Im Gegensatz beispielsweise zum Parkstreifen auf Neuen Tor ist der betreffende Abschnitt aufgrund der Kreuzungssituation und dem daraus resultierenden Linksabbiegeverkehr Julius-Bausch-/Stuttgarter Straße sowie dem Rechtsabbiegeverkehr Friedrich-

Stuttgarter Straße dazu nicht geeignet, weil er zu unübersichtlich und deshalb gefährdeträchtig ist. Allerdings sind westlich der Einmündung Bischof-Fischer-Straße zwei neue Stellplätze vorgesehen.

Die kurzfristige Begrünungsmaßnahme wurde auf Initiative der SPD- und CDU-Fraktionen bei den Haushaltsberatungen im November 2019 angesprochen und in der Gemeinderatssitzung am 5. Dezember 2019 durch die Stadtverwaltung erläutert und angekündigt. Bei der Gemeinderatsklausur im März 2020 sollen die Ideenvorschläge der drei beauftragten Planungsbüros dem Gremium vorgestellt werden. In der Haushaltsplanung sind bis zum Jahr 2023 Mittel für die planerische und bauliche Umgestaltung der Stuttgarter Straße eingestellt.

Mit der mobilen Begrünung soll ein erster Schritt zum Erreichen der Umgestaltungsziele gegangen werden. Bäume erhöhen die Qualität des Wohnumfelds entlang des stark befahrenen Straßenabschnitts und tragen dazu bei, dass der Straßenraum als Tor zur Innenstadt attraktiver wird. Mobile Begrünung ist in anderen Städten ein bewährtes und preiswertes Mittel für die Gestaltung von Veränderungszonen. Ohne hohe Baukosten so erste Schritte in Richtung umweltbewusster Mobilität getan werden. Im Bereich der ehemaligen Baustellenansperung vor der neuen Wohnbebauung ab der Stuttgarter Straße werden sich

damit die Verhältnisse für Fußgänger. Kurze Wege in der Stadt werden eher zu Fuß zurückgelegt, wenn die Verbindungen attraktiv sind.

Der westlich an die Innenstadt anschließende Bereich zwischen Friedrichstraße, Gartenstraße und Bahnlinie bietet zudem ein hohes Innenentwicklungspotential für Wohnen in Aalen. In diesem Standort besteht – zum Teil auch ohne planungsrechtliche Aufwendungen von Seiten der Stadt – ein vielfältiges Wohnungsangebot für unterschiedliche Ansprüche. Gleichzeitig soll dort in den nächsten Jahren weiterer Wohnraum entstehen. Der Standort benötigt aber „Pflege“, damit er sich optimal weiterentwickeln kann. Daher sind die Aufwertung des Wohnumfelds und die Steigerung der Attraktivität des Straßenraums von zentraler Bedeutung.

Die starke Trennwirkung der Stuttgarter Straße zwischen der Innenstadt und dem neu entstehenden Quartier Aalen-Süd soll langfristig durch die Aufwertung des öffentlichen Straßenraums abgeschwächt werden.

Die bauliche Umgestaltung der Stuttgarter Straße steht nach heutigem Beschlussstand ab 2022 an. Zuvor erfolgt der Beschluss über die zu tätigen Baumaßnahmen im Gemeinderat. Die Planungen zu einer Umgestaltung liegen somit nicht auf Eis – im Gegenteil. Auch im Sinne des Umweltschutzes werden Entsiegelungsmaßnahmen und die Stärkung umweltfreundlicher Verkehrsarten Bestandteile der Planungsvorschläge sein. Ob beispielsweise entlang der Stuttgarter Straße ein wegfallender Fahrstreifen für den Radverkehr genutzt werden soll, oder wie geplant die parallel in nächster Nähe verlaufende Gartenstraße weiter dafür genutzt wird, muss ebenfalls in Zukunft durch den Gemeinderat entschieden werden.

Das Verkehrsaufkommen auf der Stuttgarter Straße wurde 2019 gemessen. Im Durchschnitt befahren den Abschnitt ab der Einmündung Friedrichstraße stadtauswärts 6.200 Fahrzeuge pro Tag. In beiden Fahrtrichtungen wurden durchschnittlich 15.400 Fahrzeuge pro Tag gezählt. Der vom Gemeinderat 2016 breit diskutierte und beschlossene Verkehrsentwicklungsplan/Mobilitätskonzept 2030 schlägt für die Stuttgarter Straße ab der Einmündung Friedrichstraße stadtauswärts eine einspurige Verkehrsführung vor.

EUTB Sprechstunde im Rathaus



Jonas Beck bietet jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr im Rathaus eine kostenlose Beratung rund um das Thema Teilhabe an. Vorherige Anmeldung ist gewünscht.

KONTAKT

Beratungsstelle Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Schulstraße 7, 73432 Aalen
Telefon: 07361 880079
Mail: eutb.ostalbkreis@kbs-ai.de
www.eutb-ostalbkreis.de

KUNSTVEREIN AALEN

Verlängerung der Rembrandt-Ausstellung und zusätzliche Führungen

Aufgrund der großen Nachfrage wird die derzeit im Kunstverein Aalen gezeigte Ausstellung „Lehrer Rembrandt – Lehrer Sumowski“ verlängert. So sind die Pallas Athene des niederländischen Malergenies und ausgewählte Werke seiner Schüler noch bis zum 26. Januar 2020 in den Räumen des Kunstvereins zu sehen.

Darüber hinaus werden an folgenden Terminen zusätzliche Führungen angeboten:

Am 19. und 26. Januar 2020 führt Artur Elmer jeweils um 17:30 Uhr durch die Ausstellung. Am 23. Januar 2020 werden um jeweils 17:30 Uhr durch Ines Mangold-Walter zusätzliche Führungen angeboten.

INFO

Eine Anmeldung zu den Führungen ist bei der Tourist-Information Aalen (07361 522 358) erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt. Info: www.kunstverein-aalen.de

OB THILO RENTSCHLER BESUCHT BUSUNTERNEHMEN UND INFORMIERT SICH ÜBER FAHRDIENSTABWICKLUNG UND WIRBT FÜR DAS NEUE UMWELTTICKET

Austausch mit OVA zu Themen des Busverkehrs

Die beiden OVA-Geschäftsführer Ulrich und Peter Rau haben beim Firmenbesuch von OB Thilo Rentschler, Wirtschaftsförderer Felix Unseld und Ordnungsamtsleiter Michael Felgenhauer das Fahrdienstmanagement erläutert. Beim traditionsreichen Busunternehmen laufen die Busbewegungen der im Aalener Stadtgebiet betriebenen Linien in Echtzeit zusammen und werden dort koordiniert. OVA hat dabei auch eine pfiffige Indoor-Lösung für eine Echtzeit-Fahrplananzeige präsentiert, die beispielsweise in öffentlichen Gebäuden eingebaut werden kann.

OB Rentschler warb für das zum 1. Januar eingeführte und nun zu 25 Prozent rabattierte Umweltticket. „Für 39 Euro auf allen Buslinien im gesamten Stadtgebiet unterwegs zu sein – das ist ein starkes Signal für einen bezahlbaren ÖPNV. Ich animiere alle Bürgerinnen und Bürger, dieses günstige Angebot aufzugreifen und das Auto öfter stehen zu lassen“, sagte er.

STÄRKUNG DES BUSVERKEHRS GEPLANT

Weitere Themen bei dem Treffen waren die Ausstattung mit E-Bussen, die Vollver-



OB Thilo Rentschler wurde in der Fahrdienstzentrale bei OVA in der Gartenstraße gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Felix Unseld und Amtsleiter Michael Felgenhauer von den Geschäftsführern Ulrich und Peter Rau über die Busbewegungen im Stadtgebiet informiert.

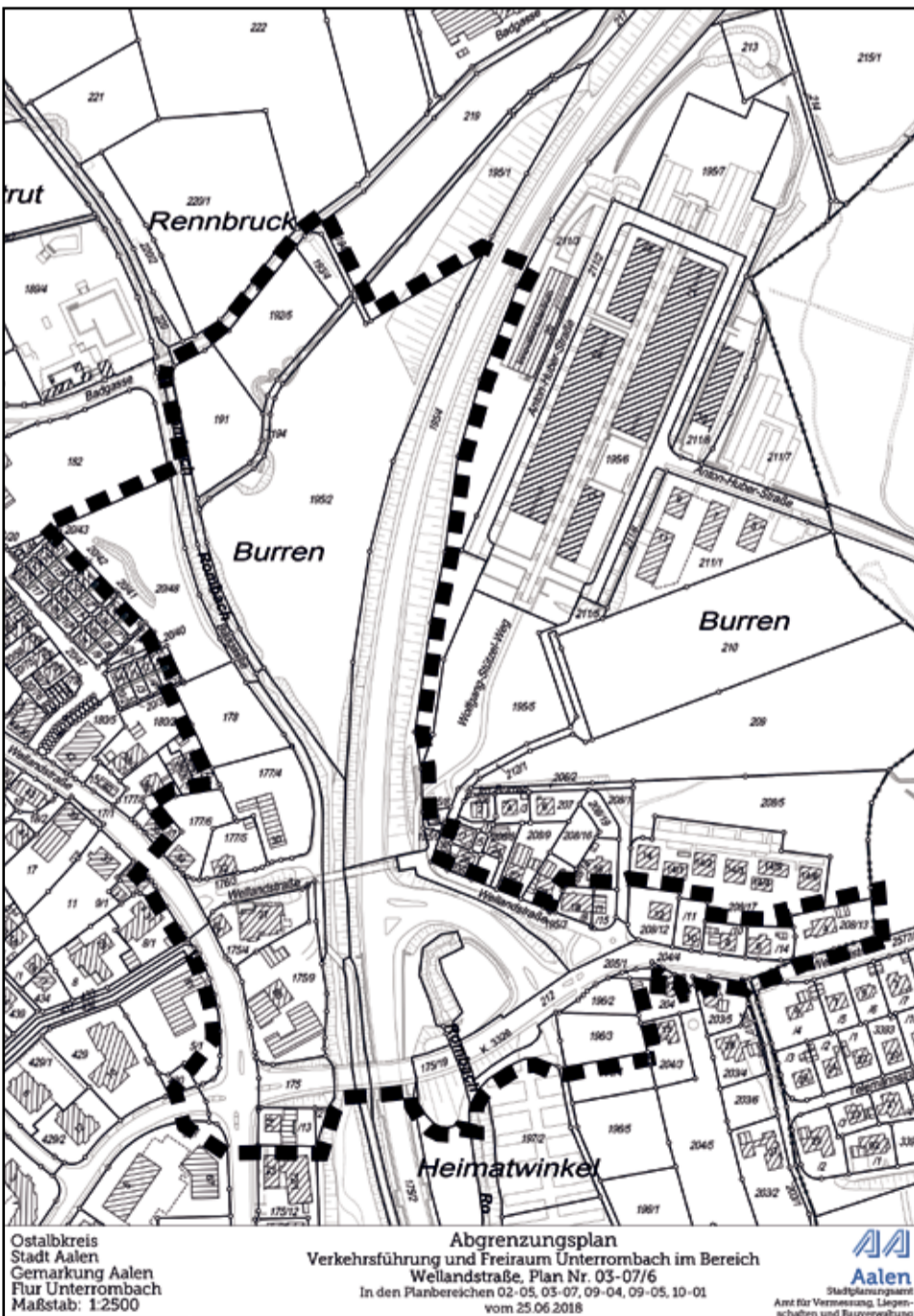
Foto: Stadt Aalen

bund-Lösung für den ÖPNV im Landkreis, das Semesterticket und die weitere Tarifgestaltung. Gemeinsam mit der Stadt Aalen sei OVA an einer Stärkung des ÖPNV inter-

essiert, betonte Ulrich Rau. Ein regelmäßiger Austausch zwischen Busunternehmen und Stadtverwaltung wurde vereinbart.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Satzung der Stadt Aalen über eine Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplanentwurfs Plan Nr. 03-07/6 „Verkehrsführung und Freiraum Unterrombach im Bereich Wellandstraße“



Fassung des Aufstellungsbeschlusses vom 25.07.2018 liegen.

§ 2 Rechtswirksamkeit der Veränderungssperre; Ausnahmen

Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden. Des weiteren dürfen erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden. Ausnahmen von der Veränderungssperre können nach Maßgabe des § 14 Abs. 2 BauGB erteilt werden.

§ 3 Hinweise

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

§ 4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der ortsüblichen Bekanntmachung über den Beschluss der Veränderungssperre in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit für den Geltungsbereich ein Bebauungsplan in Kraft tritt, spätestens jedoch zwei Jahre nach ihrem Inkrafttreten.

Aalen, 04.12.2019

gez.
Rentschler
Oberbürgermeister

(GBl. S. 161) folgende Veränderungssperre als Satzung:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erstreckt sich auf alle Grundstücke des Abgrenzungsplanes der Stadt Aalen vom 25.06.2018 (Anlage), welche im Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfs Plan Nr. 03-07/6 „Verkehrsführung und Freiraum Unterrombach im Bereich Wellandstraße“ in der

Der Gemeinderat der Stadt Aalen erlässt nach § 14 in Verbindung mit § 16 Abs. 1 und § 17 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) das durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808) geändert worden ist und § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), ber. 698, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.05.2019

ANZEIGE

Wir sind ein erfolgreiches kommunales Unternehmen in der Region Ostwürttemberg und erbringen mit derzeit rund 350 Mitarbeitern Dienstleistungen in den Sparten Strom – Erdgas – Wärme – Wasser – Abwasser – Parkhäuser – Thermalbad – Hallenbad – Freibäder.

Für unsere **Hauptabteilung Vertrieb** suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (w/m/d) Sekretariat Vertriebsleitung

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben und Büroorganisation,
- Fertigung von Schriftverkehr einschließlich Vorbereitung und Erstellung von Sitzungsvorlagen sowie Präsentationen,
- Terminkoordination und Reisemanagement,
- Organisation und Betreuung von Geschäftsbesuch und Veranstaltungen,
- Erstellung von Angeboten, Verträgen und diversen Statistiken,
- Kundendatenpflege und Bearbeitung von Verkaufsaufträgen,
- Sonderaufgaben und Assistenz.

Fundierte Kenntnisse bei den genannten Aufgabenschwerpunkten sind von Vorteil. Kunden- und Teamorientierung, Organisationstalent und ein sicheres Auftreten sowie sehr gute EDV-Kenntnisse in allen Microsoft Office-Produkten werden vorausgesetzt.

Als Bewerber/in verfügen Sie über eine erfolgreich **abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise mit Zusatzqualifikation Sekretär (w/m/d) IHK bzw. einer gleichwertigen Qualifikation**. Die Anstellung erfolgt zunächst im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses.

Wir bieten Ihnen:

- Einen spannenden und sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Umfeld,
- Vergütung nach dem TV-V,
- ZVK-Betriebsrente,
- U3-Kinderbetreuung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühestmöglichen Eintrittstermins an die **Abteilung Personalwesen der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen, personalwesen@sw-aalen.de**

Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen unser Personalleiter, **Herr Ebert**, unter Telefon **07361 952-244** gerne zur Verfügung.

www.sw-aalen.de

ANZEIGE

LIMESTHERMEN AALEN

Schöne Winterzeit

GUTSCHEINAKTION

57€
Sie sparen 10,50 €

Cleopatra-Bad & Teilmassage & ein Besuch in der Therme

Eine hochwertige Milch-Öl-Emulsion spendet Ihrer Haut Feuchtigkeit, liefert notwendige Mineralien, Vitamine und Spurenelemente.

Aktionszeitraum 13.01. bis 02.02.2020 | Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren | Telefon 07361 9493-16 | www.limes-thermen.de
Staatlich anerkannte Heilquelle

IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION 1. BIS 31. DEZEMBER 2019

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m ³ Luft	NO ₂	PM10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,067	---	0,083
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	---	0,037	---
Grenzwerte der 39. BImSchV	---	0,050	---

NO₂ = Stickstoffdioxid O₃ = Ozon PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption
Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung